



Anbauanleitung

Artikel-Nr. : **150S108**
Produkt : **Tour-Match Stummellenker**
Motorradhersteller : **Suzuki**
Modell : **GSX-R 600/750 2006 - 2010**

Wichtige Hinweise:

Lesen Sie die Anleitung sorgfältig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise. Führen Sie diese Montage nur durch, wenn Sie dafür qualifiziert sind, andernfalls empfehlen wir dringend die Montage in einer Fachwerkstatt. Ein fehlerhafter Anbau kann das Fahrverhalten des Motorrades negativ beeinflussen und Ihre Gesundheit und Ihr Leben gefährden.

Im Folgenden werden die unten aufgeführten Symbole verwendet, beachten Sie bitte diese Hinweise.



Warnung! Wichtiger Montage-Hinweis. Bei Nichtbeachtung können Gesundheit und Leben gefährdet sein.



Tipp zur Montage, Pflege oder zur Vermeidung von Schäden.

Montage:

Tour-Match montiert



Zur Sicherheit der elektrischen Systeme sollte während der Montage die Batterie am Minuspol abgeklemmt werden.



Bremshydraulikleitung demontieren. **Vorsicht:** Bremsflüssigkeit darf nicht auf Lackteile tropfen!
Montage der Bremsleitung und das Entlüften der Bremsanlage sollte von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden.

Griffarmaturen, Bedienungsarmaturen und Hydraulikzylinder vom Lenker demontieren.
Originallenker entfernen.



Vor der Demontage der originalen Gabelbrücke unbedingt Vorderrad entlasten! Beachten Sie auch das Verlegeschema für Kabel und Züge auf der nächsten Seite, da die meisten Kabel und Züge bei demontierter Gabelbrücke bequem neu verlegt werden können.

Tour-Match-Schellen zusammen mit der Gabelbrücke über die Standrohre schieben. Bei der Montage der Gabelbrücke ist darauf zu achten, dass zuerst die zentrale Steuerkopfmutter mit ca. 15Nm angezogen und erst dann die Klemmschrauben festgezogen werden. Danach die Steuerkopfmutter mit vorgeschriebenem Drehmoment anziehen. Es gelten die Anzugsdrehmomente lt. Herstellerangaben.

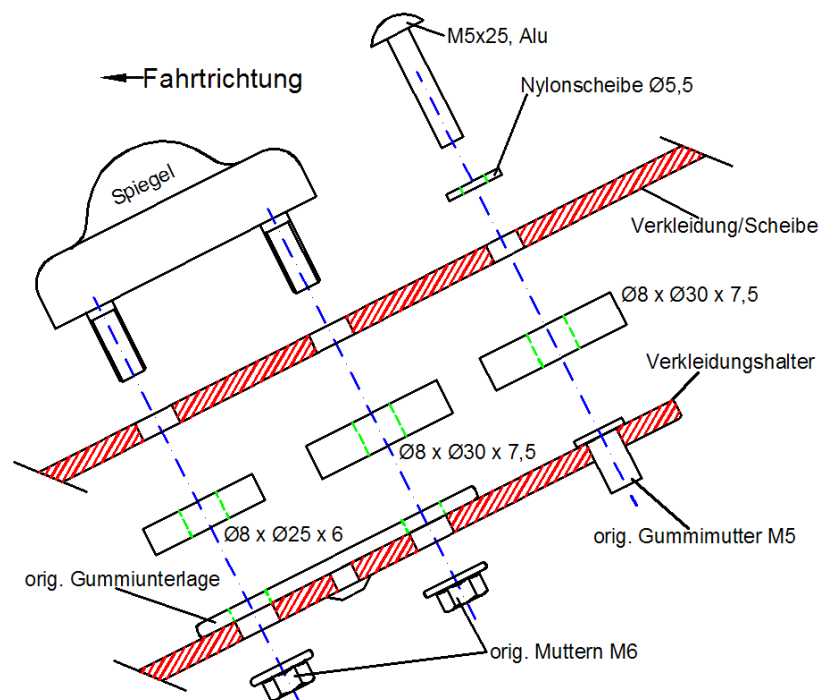
Klemmschellen bis **4mm Abstand** unter die Gabelbrücke schieben, provisorisch ausrichten und handfest montieren. Nun die Lenkrohre mit M6x22 montieren und diese Schrauben mit 10Nm festziehen.

Verkleidung: Die Spiegelverschraubung lösen und die Verkleidung entsprechend der untenstehenden Zeichnung mit den beiliegenden Gummischeiben unterlegen.

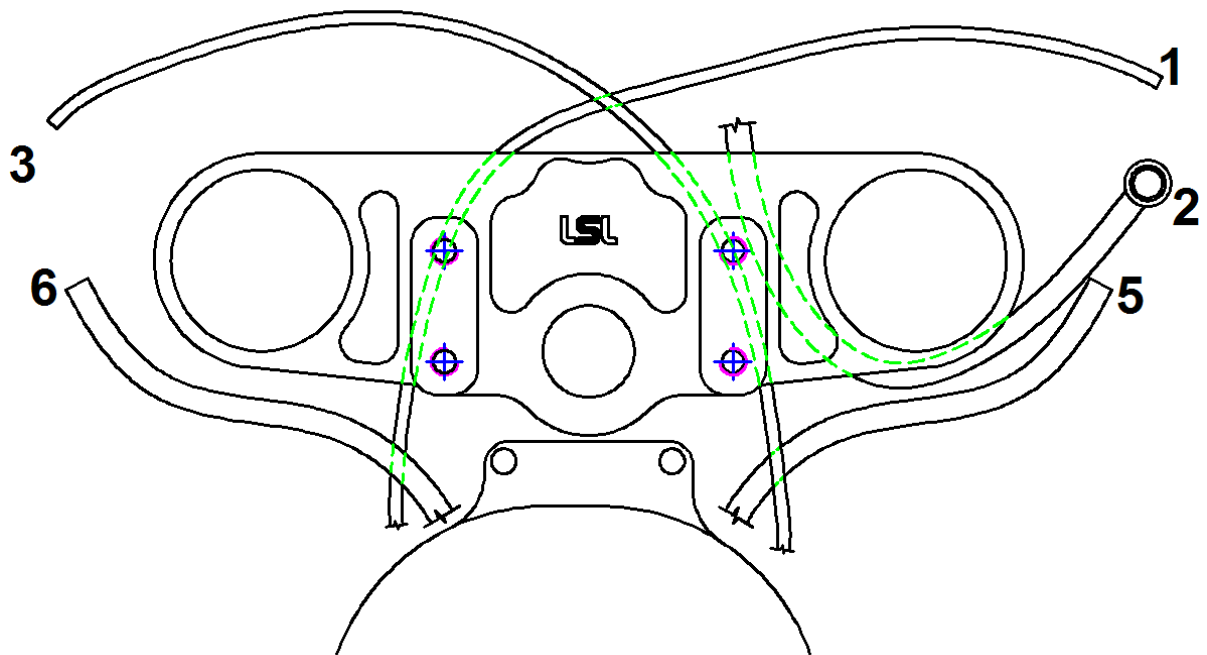
Kontrollieren sie den Freigang zur Verkleidung und zum Tank hin, dazu alle Griffarmaturen zunächst provisorisch auf dem Lenkrohr fixieren. Den Tour-Match durch verdrehen der Klemmschellen auf dem Standrohr ausrichten und abschließend die Klemmschrauben M6x25 mit 10Nm festziehen. Nun die Griffarmaturen auf dem Lenker befestigen, ausrichten und die zur Fixierung nötigen Bohrungen setzen. Das linke Griffgummi mit einem geeigneten Klebstoff verkleben. Das Bremsflüssigkeitsreservoir wie abgebildet befestigen, dazu zuerst den beiliegenden Behälterhalter ins Lenkrohr klemmen, dann den Behälter mit der Schraube M6x16 und selbstsichernder Mutter M6 montieren.



Ziehen Sie den Halter mit der außen liegenden Schraube soweit fest, dass er sich nicht mehr aus dem Rohr ziehen lässt. **Versuchen Sie nicht die Schraube mit Kraft bis zum Anschlag festzuziehen, dadurch würde der Klemmgummi zerstört!**



Verlegeschema für Kabel, Züge und Schläuche:



Gaszüge (1):

Verkleidungshalterschrauben am Steuerkopf lösen und Gaszüge wie abgebildet verlegen. Bei den Typen WVCE und WVCF, Baujahre 2006 und 2007 muss der Verkleidungshalter demontiert werden und im Bereich des Angusses ausgespart werden. Verkleidungshalterschrauben mit dem vom Fahrzeughersteller vorgeschriebenen Anzugsdrehmoment festziehen. Gaszüge bei voll eingeschlagener Lenkung auf Leichtgängigkeit prüfen.



Bremsleitung (2): Mitgelieferte Bremsleitung mit neuen Dichtringen montieren. **Beachten Sie unbedingt die separat beiliegende Anbauanleitung der Stahlflex-Bremsleitung.** Beiliegende Bremsleitung mit dem Anschluss 70° oben an der Bremspumpe, hinter dem rechten Standrohr nach unten führen und mit dem Anschluss 20° am rechten Bremssattel montieren. Bremsleitung mit der Originalen Schraube M6x12 und der Beiliegenden gummierten Schelle an der unteren Gabelbrücke befestigen. Den beiliegenden Kabelbinder zur Fixierung der Bremsleitung am Schutzblech verwenden.

Kupplungszug (3): Die Verlegung bleibt unverändert.



Armaturenkabel (5&6): Die Armaturenkabel hinter den Standrohren zu den Armaturen führen
Stellen Sie sicher, dass über den gesamten Lenkeinschlag Kabel, Züge und Schläuche spannungsfrei verlegt sind und nicht geknickt werden.

Der Hochlenkerumbau ist nun korrekt montiert. Bitte vergessen Sie nicht, das Motorrad mit der Anbauanleitung bei einer anerkannten Prüfstelle vorzuführen und den Umbau in die Fahrzeugpapiere eintragen zu lassen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Fahren!



LSL-Motorradtechnik GmbH • D-47809 Krefeld

www.lsl.eu